



# 48 STUNDEN BARUTH-FLÄMING-URSTROMTAL

Willkommen in der Kulturlandschaft Baruther Urstromtal und Niederer Fläming. Gästeführer\*innen begleiten die Reisenden auf zwei spannenden Entdeckungstouren mit dem Bus. An den Strecken fädeln sich die Sehenswürdigkeiten wie Perlen an einer Kette. Baruth selbst hat mit dem Ensemble von Schloss und Park sowie der gotischen Kirche St. Sebastian hochkarätige Baudenkmäler.

## WESTROUTE

Sie lernen das liebenswerte Dorf Paplitz mit Backofen, „Spinte“ und „Schwedekirche“ kennen. In Lynow finden sich das Barnack-Museum über den Erfinder der Kleinbild-Kamera und die denkmalgeschützte Horstmühle. Stülpe lockt mit dem prächtigen Rochow-Schloss und dem „Golm-Altar“. Vorbei an Ließen gelangen Sie in das Skaterdorf Petkus mit Angeboten für einen Inliner-Schnupperkurs, und Werkeln im Skatehotel und der Besichtigung einer Landfleischerei. Auf dem Fläming geht es zurück über Merzdorf zum Baruther Weinberg: Ein Hektar Reben kündigt von einer lebendigen Weinbautradition.

## OSTROUTE

Diese Strecke hat ihre erste Station im Residenzstädtchen mit Schloss, Park und Kirche. Auf der Chaussee erreichen wir Johannismühle: Wo einst eine Sägemühle stand, findet sich heute ein Wildpark mit heimischen Tieren, Falkenvorführungen und exotischen Katzen. Vorbei am Denkmal-Bahnhof Kladorf erwartet die Ausflügler mit dem Museumsdorf Baruther Glashütte ein weiterer Höhepunkt. Die romantische Fabriksiedlung feiert 2016 ihr 300jähriges Jubiläum! Der Glasofen ist unter Feuer und viele Enthusiasten unterhalten Werkstätten und Läden. Auf der Weiterfahrt ziehen ein Bruchwald und die Dörfer Dornswalde und Radeland an den Reisenden vorbei. In Baruth besteht am Bahnhof und an Schloss und Kirche die Möglichkeit, den anderen Rundkurs zu befahren. Viele Stationen bieten kreative Küche und sind besondere kulinarische Orte (Schlossrestaurants in Baruth und Stülpe, Cafés in Kladorf und Glashütte, Gasthöfe und Imbisse in Baruth, Dornswalde, Glashütte und Petkus). Hier lässt es sich bei Musik entspannen und Kraft schöpfen für die nächsten Aktionen – beim Glasblasen, Skaten, Kremserfahren, Wandern oder anderen Wegen „Baruth-Fläming-Urstromtal“ zu entdecken.

## FAHRPLAN 48 STUNDEN BARUTH-FLÄMING-URSTROMTAL 25./26.6.2016 – OSTROUTE –

Ankunft RE5 aus Berlin	09:27 *	10:27	11:27 *	12:27	13:27 *	14:27	15:25 *	16:27
Ankunft RE5 aus Elsterwerda	09:34		11:34		13:34		15:34	
<b>Baruth (Mark), Bahnhof</b>	<b>09:40</b>	<b>10:40</b>	<b>11:40</b>	<b>12:40</b>	<b>13:40</b>	<b>14:40</b>	<b>15:40</b>	<b>16:40</b>
Baruth, Schloss und Kirche	09:42	10:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42
Baruth, R.-Breitscheid-Str.	09:43	10:43	11:43	12:43	13:43	14:43	15:43	16:43
Wildpark Johannismühle	09:49	10:49	11:49	12:49	13:49	14:49	15:49	16:49
B96, Waldschlösschen	09:50	10:50	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50
Kladorf, Bahnhof	09:52	10:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52
Kladorf, Dorf	09:55	10:55	11:55	12:55	13:55	14:55	15:55	16:55
Museumsdorf Baruther Glashütte	09:59	10:59	11:59	12:59	13:59	14:59	15:59	16:59
Dornswalde	10:06	11:06	12:06	13:06	14:06	15:06	16:06	17:06
Radeland	10:10	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10
<b>Baruth (Mark), Bahnhof</b>	<b>10:17</b>	<b>11:17</b>	<b>12:17</b>	<b>13:17</b>	<b>14:17</b>	<b>15:17</b>	<b>16:17</b>	<b>17:17</b>
Abfahrt RE5 nach Berlin	10:34 *	11:34	12:34 *	13:34	14:34 *	15:34	16:35 *	17:34
Abfahrt RE5 nach Elsterwerda	10:27		12:27		14:27		16:27	

## FAHRPLAN 48 STUNDEN BARUTH-FLÄMING-URSTROMTAL 25./26.6.2016 – WESTROUTE –

Ankunft RE5 aus Berlin	09:27 *	10:27	11:27 *	12:27	13:27 *	14:27	15:25 *	16:27
<b>Baruth (Mark), Bahnhof</b>	<b>09:30</b>	<b>10:30</b>	<b>11:30</b>	<b>12:30</b>	<b>13:30</b>	<b>14:30</b>	<b>15:30</b>	<b>16:30</b>
Paplitz, Dorfbackofen	09:36	10:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36
Paplitz, Luckenwalder Straße	09:38	10:38	11:38	12:38	13:38	14:38	15:38	16:38
Schöbendorf	09:45	10:45	11:45	12:45	13:45	14:45	15:45	16:45
Lynow	09:50	10:50	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50
Stülpe, Schloss und Kirche	09:55	10:55	11:55	12:55	13:55	14:55	15:55	16:55
Ließen	10:02	11:02	12:02	13:02	14:02	15:02	16:02	17:02
Petkus, Fleischerei Neumann	10:06	11:06	12:06	13:06	14:06	15:06	16:06	17:06
Petkus, Skatehotel	10:09	11:09	12:09	13:09	14:09	15:09	16:09	17:09
Merzdorf	10:14	11:14	12:14	13:14	14:14	15:14	16:14	17:14
Baruth, Weinberg	10:18	11:18	12:18	13:18	14:18	15:18	16:18	17:18
Baruth, Schloss und Kirche	10:19	11:19	12:19	13:19	14:19	15:19	16:19	17:19
<b>Baruth (Mark), Bahnhof</b>	<b>10:21</b>	<b>11:21</b>	<b>12:21</b>	<b>13:21</b>	<b>14:21</b>	<b>15:21</b>	<b>16:21</b>	<b>17:21</b>
Abfahrt RE5 nach Berlin	10:34 *	11:34	12:34 *	13:34	14:34 *	15:34	16:35 *	17:34
Abfahrt RE5 nach Elsterwerda	10:27		12:27		14:27		16:27	

\* Sonderverkehre standen bei Drucklegung noch nicht endgültig fest. Bitte informieren Sie sich vor Reisebeginn über mögliche Fahrplanänderungen.



Dorfbackofen Paplitz



Weinberg Baruth



Mühle Petkus



Kaffeefreuden im Schlosspark Stülpe (Foto: Dan Zoubek)

# 25./26. Juni 2016



## AUSBLICK

„Baruth-Fläming-Urstromtal“ bietet ganzjährig lohnende Ausflugsziele. Baruth, Petkus und das Museumsdorf Baruther Glashütte sind optimale Startpunkte für Wanderungen oder Skate- und Radtouren auf der Flämingkate (RK 8 und RK1). Baruth feiert 2016 sein 400jähriges Stadt- und Marktrecht. Glashütte kann sein 300. Gründungsjubiläum begehen.

### Ausgewählte Veranstaltungen 2016

- 9./10.7., Baruth: Festumzug, Bürgerfest, Konzert (400 Jahre Stadtrecht)
- 17.7., Glashütte: Industriefilmtag „Mit der Hände Arbeit“
- 31.7., Kladorf: Live-Musik im Denkmal-Bahnhof
- 6./7.8., Glashütte: Trödelmarkt
- 3.9., Baruth: Weinbergfest
- 17.9., Baruth: Kinder- und Jugendstadtfest
- 23.10., Johannismühle: Bärenfest im Wildpark
- 26./27.11., Glashütte: Weihnachtsmarkt mit Bergmannsweihnacht

### Ausstellungen

- Galerie Packschuppen Glashütte: 26.6.–31.8. Manfred Koch, Metallobjekte
- 4.9.–2.11. Sabine Breithor, Keramik

### Museum Baruther Glashütte:

- 4.6.–21.8. Die gute Form – Gebrauchsglas
- 12.6.–7.8. Prosit-Glashütte – Trinkgläser aus drei Jahrhunderten
- 28.8.–13.11. Glasdesign – 5 Jahre Partnerschaft Burg Giebichenstein-Glashütte

## KONTAKT/VERANSTALTER

**Tourismusinfo Museumsdorf**  
Tel. 033704/980912; info@museumsdorf-glashuette.de  
**Tourismusinfo Stadt Baruth/Mark**  
Tel. 033704/972-0; info@stadt-baruth-mark.de

### Anreise Bahn

Zur 48-Stunden-Aktion bestehen stündliche Verbindungen mit dem RE5 von Berlin Gesundbrunnen über Berlin Hauptbahnhof und Berlin Lichterfelde Ost Richtung Baruth (Mark). Rückreiseverbindungen ebenfalls stündlich. Alle Ankunfts- und Abfahrtszeiten siehe Fahrplan.

### Fahrplanauszug RE5

Berlin Gesundbrunnen	ab 8:08	9:07	10:08	11:07	12:08
Berlin Hauptbahnhof	ab 8:16	9:16	10:16	11:16	12:16
Berlin Südkreuz	ab 8:25	9:25	10:25	11:25	12:25
Berlin Lichterfelde Ost	ab 8:30	9:30	10:30	11:30	12:30
Baruth (Mark)	an 9:27*	10:27	11:27*	12:27	13:27*

(\*Sonderverkehre standen bei Drucklegung noch nicht endgültig fest.) Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich vor Reisebeginn über mögliche Fahrplanänderungen. Barrierefreier Zugang in Richtung Berlin nur am Bahnhof Kladorf. Eine Beförderung von Rollstühlen ist in den Bussen nicht möglich.

### Anfahrt PKW nach Baruth und Ortsteilen

Von Berlin über B96 und A13 AS 5b. Parkmöglichkeiten in Baruth, Glashütte, Petkus und Wildpark

Karte: VBB; Fotos/Inhalte: Museum und Glasstudio Baruther Glashütte  
Layout und Satz: Public/Agentur für Marketing und Kommunikation  
Stand: April 2016, Änderungen vorbehalten

Fotos: Bahnhof Kladorf, Dorfgemeinschaft Paplitz, Horstmühle e.V., Kirchengemeinde Baruth, Museumsverein Glashütte e.V., Schloss Stülpe, Skatehotel Petkus, Stadt Baruth/Mark, Verkehrsbetriebe Teltow-Fläming, Wildpark Johannismühle, Dan Zoubek

Mit freundlicher Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse.



# 48 STUNDEN

„Baruth-Fläming-Urstromtal“ 2016

# Fahrtrouten BARUTH-FLÄMING-URSTROMTAL

## – OSTROUTE – *Busrundfahrt, Dauer ca. 37 Minuten*

- H Baruth (Mark), Bahnhof**
  - Herzlich willkommen!**
  - Wir versorgen Sie vor der Busfahrt mit Infomaterialien und bieten regionale Produkte an. Auch sind ausgewählte Souvenirs „Baruth-Fläming-Urstromtal“ im Angebot. Nahebei: Gaststätte Keglerheim.
  - Besichtigung des Reiterhofes Huschke** kostenlose Führungen (3 Min. Fußweg)
  - Wandermöglichkeit** zum Schloss und Schlosspark (15 Minuten) und weiter nach Paplitz (50 Minuten)
- H Baruth, Schloss und Kirche**
  - Das Schlossensemble mit Lenné-Park** zeigt adliges Leben in der Mark Brandenburg, aber auch bürgerschaftliches Engagement der letzten Jahre. Die Stadt Baruth hat das älteste Gebäude des Areals liebevoll saniert. Das Schlossrestaurant glänzt mit der Kunst des Küchenchefs Roland Albrecht. Kinderangebote und Führungen durch Park und Schloss sind an dieser Station ebenfalls zu finden.
  - Baruther Kunst und Kulturverein**  
Die ehemalige Schule hinter der Kirche St. Sebastian ist Sitz des Kunst- und Kulturvereins Alte Schule Baruth (gegr. 1997). Das Jahresprojekt HIMMEL UND ERDE beschäftigt sich mit der praktischen und symbolischen Rekultivierung des sog. Haags, einer verwilderten Streuobstwiese hinter der Schule. Die Akademikünstler haben in der Turnhalle eigens eine Installation „Sonderschule“ eingerichtet (10–17 Uhr). Weitere Informationen: [www.alte-schule-baruth.de](http://www.alte-schule-baruth.de) und Anschlagtafel im Haag.
  - Baruth Kirche**  
**St. Sebastian im Neuen Glanz**  
Die Baruther Kirchengemeinde lädt zur offenen Kirche in das gotische Baudenkmal ein. Die prächtige Innenausstattung mit barockem Altar und Gestühl und einer imposanten Schuke-Orgel gilt es zu entdecken. Von den Türmen bietet sich eine schöne Aussicht auf das Urstromtal. Die Baruther Hauptstraße lädt zum Flanieren und der neugestaltete Kirchplatz zum Verweilen ein.
  - Samstag: offene Kirche, lfd. Führung und Turmbesteigung 11–17 Uhr; Sonntag: Gottesdienst ab 10.30 Uhr, anschließend offene Kirche und ab 16 Uhr Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze.**

- H Baruth, R.-Breitscheid-Str.**
  - Das liebenswerte Heimatmuseum hat geöffnet.**
  - Fußweg zum Weinberg (500 Meter)
  - Nahebei: Pizzeria Belvedere und Gaststätte Lindenhof.

- H Wildpark Johannismühle**
  - Der Wildpark ist Brandenburger Natur pur.**
  - Falknervorführungen (10.30 und 14 Uhr) begeistern Naturliebhaber. Rundgänge durch den Park vermitteln Begegnungen mit Wildtieren vom Hirsch bis zum Bär. In Johannismühle können Sie Wölfe beobachten und eine Reise in die eiszeitliche Natur unternehmen.
  - Eintritt und Führung: ermäßigter Eintritt 5 €/p. P.

- H B96, Waldschlösschen**
  - Einkehrmöglichkeit im Waldschlösschen**

- H Klasdorf, Bahnhof**
  - Café im Bahnhof Klasdorf** (Samstag und Sonntag ab 13 Uhr)
  - sonniger Kuchengenuss: im alten Güterschuppen oder Stellwerk des Bahnhofs servieren wir Ihnen Kaffeespezialitäten & hausgemachte Kuchen, Eis, Stulle und kalte Getränke.
  - Bei gutem Wetter open air – Samstag JAZZEXPRESS 16 und 18 Uhr** LIZZ + Saxophon, Stimme und Kontrabass loten gemeinsam die Höhen und Tiefen des Lebens aus. Das transparente Gewebe der drei Stimmen führt Sie in die Welt des Jazz, Tangos und Chansons. *Petra Liesenfeld (Gesang), Reiner Hess (Saxophon), Klaus Axenköpf (Kontrabass)*  
Auf's Gleis gesetzt vom Kulturhof Klasdorf
  - Sonntag TANGOWAGGON**  
**16 Uhr Einführung in Tango Argentino** für totale AnfängerInnen und anschl. Practica für Fortgeschrittene mit Petra Rode (kostenlos)
  - 17 Uhr Milonga mit TANGOPLANET**  
Das Trio feiert den Siegeszug des Tangos rund um den Erdball in finnisch, englisch, griechisch, japanisch, jiddisch, ... und natürlich argentinisch. Trotz aller kulturellen Unterschiede spricht der Tango mit seiner lebendigen Kraft überall auf der Welt doch unverwechselbar die gleiche Sprache. *Petra Liesenfeld (Gesang), Maxim Shagaev (Bajan), Klaus Axenköpf (Kontrabass)*  
Auf's Gleis gesetzt vom Kulturhof Klasdorf
  - Sonntag: DAS LOBBÜRO** (interaktive Theaterinstallation– kostenlos)  
**Die übersichtliche Kleinbehörde öffnet von 14–17 Uhr ihre Schalter.**  
Unsere Experten für angewandte Anerkennung werden nicht eher ruhen, bis alle Beteiligten gebauchpinselt und schulterbeklopft, gestärkt und gut unterhalten wieder ihrer Wege gehen.  
*Idee, Bau + Spiel: flunker produktionen, Regie: Esther Steinbrecher*

- Kremser-Fahrten** zwischen dem Bahnhof Klasdorf und Glashütte stündlich ab 12.30 Uhr (2 €/Fahrt)
- „Echt-Fläming“ stellt sich vor:** Souvenirs und Leckeres aus dem Fläming für die Busfahrt und als Erinnerung.  
**Besteigen Sie hier bequem den RES zur Heimkehr nach Berlin** (13:28, 15:28, 17:28, 19:28) – Fußweg zum Gleis 9 Min.
- H Klasdorf, Dorf**
  - Auf einem Geh- und Radweg 800 Meter zu Fuß** zum denkmalgeschützten Bahnhof Klasdorf oder durch das Straßendorf und über den alten „Schienenstrang“ 2,5 Kilometer nach Glashütte.
- H Museumsdorf Baruther Glashütte**
  - Im schönsten Glasmacherort Deutschlands ...**
  - Besichtigen Sie ganztägig das Glasstudio im Museum und blasen selbst Glas (Führung kostenlos, Museum und Glasblasen – Eintritt). Erleben Sie verborgene Geschichten des Denkmalorts bei einer 30minütigen Führung (Start um 12.10 Uhr und 14.10 Uhr). Glashütte lädt zum Bummeln durch zwei Dutzend Werkstätten und Läden ein.
  - Sonderausstellungen:**  
Gebrauchsglas/„Die gute Form“, Prosit Glashütte – Trinkgläser aus drei Jahrhunderten, Manfred Koch/Metallobjekte (Ausstellungseröffnung am 26.6.2015, 16 Uhr)
  - Kaffee, Kakao, Kuchen, Schokolade und Wein** – Köstlichkeiten von Kennern bereitet und erklärt.
  - Zünftiges Glasmacherbuffet** in Restaurant und Biergarten gefällig?
  - Kremser-Fahrten** zwischen Glashütte und dem Bahnhof Klasdorf stündlich ab 13 Uhr (2 €/Fahrt)
- H Dornswalde** – Zustiegsmöglichkeit für Einheimische  
**Einkehrmöglichkeit „Spruchs Landgasthof“**
- H Radeland** – Zustiegsmöglichkeit für Einheimische
- H Baruth (Mark), Bahnhof**
  - Informationen und Souvenirs aus der Region**
  - Wir versorgen Sie nach der Busfahrt mit Infomaterialien und bieten regionale Produkte an. Auch sind ausgewählte Souvenirs „Baruth-Fläming-Urstromtal“ im Angebot. Nahebei: Gaststätte Keglerheim.
  - Besichtigung des Reiterhofes Huschke** kostenlose Führungen (3 Min. Fußweg)

## – WESTROUTE – *Busrundfahrt, Dauer ca. 51 Minuten*

- H Baruth (Mark), Bahnhof**
  - Herzlich willkommen!**
  - Wir versorgen Sie vor der Busfahrt mit Infomaterialien und bieten regionale Produkte an. Auch sind ausgewählte Souvenirs „Baruth-Fläming-Urstromtal“ im Angebot. Nahebei: Gaststätte Keglerheim.
  - Besichtigung des Reiterhofes Huschke** kostenlose Führungen (3 Min. Fußweg)
- H Paplitz, Dorfbackofen**
  - Der Backofen wird angeheizt.** Wir zeigen das traditionelle Backen von Blechkuchen und Brot im Backofen und bieten dieses zusammen mit Kaffee zum Kauf an. Der benachbarte Pferdehof bietet Ponyreiten für Kinder an. Das Storchennest kann von hier aus beobachtet werden
- H Paplitz, Luckenwalder Straße**
  - Spätmittelalterliches Kleinod** (3 min.)
  - Zentral im Dorf gelegen, ist die Paplitzer Feldsteinkirche mit ihrem frei stehenden Glockenturm, eine besondere Sehenswürdigkeit. Die Kirchengemeinde lädt am Samstag und Sonntag zwischen 11 und 17 Uhr zur Besichtigung und Einkehr ein.
  - Hereinspaziert in Schäferhaus und Spinte** (3 Minuten Fußweg.)  
Besichtigung der denkmalgeschützten Gebäude. Führung durch das Gelände und Begegnung mit einer Alpakaherde. In der „Spinte“ findet sich eine liebevolle Heimatstube. Hier wird noch am Webstuhl gearbeitet und gesponnen.
- H Schöbendorf** – Zustiegsmöglichkeit für Einheimische
- H Lynow**
  - Barnack Museum**  
**25.6.2016, 10–17 Uhr:** Besuch des Oskar Barnack Museums. Das kleine Museum gibt einen Einblick in Leben und Werk des Erfinders der Kleinbildkamera.
  - Denkmalgeschützte Horstmühle**  
**26.6.2016, 11–17 Uhr:** Besichtigen Sie die denkmalgeschützte Horstmühle am Hammerfließ im Urstromtal. Die Beförderung erfolgt mit einem Oldtimer-Traktor-Kremser. Vor Ort sind weitere Oldtimer-Traktoren zu besichtigen. An beiden Tagen werden die Besucher mit Kaffee, Kuchen und Schmalzstullen versorgt.

- H Stülpe, Schloss und Kirche**
  - Seien Sie Schlossherr auf Zeit** und erleben Sie das sich im Privatbesitz befindende Schloss sehr persönlich in Gesprächen mit dem Schlossherren. Wo bis 1945 die Familie von Rochow lebte, bietet Herr Dr. Rupilius Führungen durch Schloss und Parkanlage an. Parallel werden am Sonntagnachmittag Konzerte des bekannten Pianisten Daniel Serrussi im Blauen Salon gehalten und es warten kulinarische Kaffeefreuden mit frisch gepflücktem Bio-Obst aus dem Schlossgarten auf die Besucher.
  - Die Schloss- und Patronatskirche Stülpe** mit dem mittelalterlichen Hochaltar der berühmten Golm-Wallfahrtskapelle ist ein kunsthistorisches Juwel. Sa./So. geöffnet 12–17 Uhr; So. Gottesdienst um 10.15 Uhr.

- H Ließen** (Dorf und Kirche) – Zustiegsmöglichkeit für Einheimische  
**Wandermöglichkeit** nach Petkus 1,5 km
- H Petkus, Fleischerei Neumann**
  - Landfleischerei Neumann:** Spezialitäten vom Grill und aus der Feldküche, Getränke. Kinder können auf der Hüpfburg toben. Der handwerkliche Fleischereibetrieb kann besichtigt werden.
- H Petkus, Skatehotel**
  - Gutshaus Petkus, Fahrrad- und Skateverleih**
  - Die Gäste können sich im Skatehotel ein Fahrrad leihen und bekommen dazu einen leckeren Picknickkorb. Die vorbereitete Tour (Karte/Ausschilderung) ist ca. 10 km lang. Sie führt durch die Fläming-Felder über Wahlsdorf zurück nach Petkus. Fahrradausleihe und Picknick-Korb 11 €/P. Ein Kreativangebot ist das Filzen, das auch für Kinder geeignet ist (1–3 €/P.). Weiterhin gibt es am Sa. um 11.30 und 15.30 Uhr und So. 11.30 Uhr eine Einführung in das Leben und Wirken des „Roggenkönigs“ Ferdinand von Lochow.

- H Merzdorf** – Zustiegsmöglichkeit für Einheimische
- H Baruth, Weinberg**
  - Weinbautradition wiederbelebt**
  - Solaris und Helios heißen die neuen Rebsorten, die an die mittelalterliche Weinbautradition Baruths anknüpfen. Eine Gruppe von Enthusiasten produziert auf 1 Hektar Land „Baruther Goldstaub“ und führt die Gäste durch die Anlage, die einen schönen Blick ins Urstromtal gewährt. Natürlich gibt es an beiden Tagen (12–18 Uhr) auch eine Weinerkostung.

- H Baruth, Schloss und Kirche**
  - Das Schlossensemble mit Lenné-Park** zeigt adliges Leben in der Mark Brandenburg, aber auch bürgerschaftliches Engagement der letzten Jahre. Die Stadt Baruth hat das älteste Gebäude des Areals liebevoll saniert. Das Schlossrestaurant glänzt mit der Kunst des Küchenchefs Roland Albrecht. Kinderangebote und Führungen durch Park und Schloss sind an dieser Station ebenfalls zu finden.
  - Baruther Kunst und Kulturverein**  
In die Stadtschule hinter der Kirche ist der „Kunst- und Kulturverein Alte Schule“ eingezogen. Die Akademikünstler haben in der Turnhalle eigens eine Installation „Sonderschule“ eingerichtet.
  - Baruth Kirche**  
**St. Sebastian im Neuen Glanz**  
Die Baruther Kirchengemeinde lädt zur offenen Kirche in das gotische Baudenkmal ein. Die prächtige Innenausstattung mit barockem Altar und Gestühl und einer imposanten Schuke-Orgel gilt es zu entdecken. Von den Türmen bietet sich eine schöne Aussicht auf das Urstromtal. Die Baruther Hauptstraße und der neugestaltete Kirchplatz zum Flanieren ein.
  - Samstag: offene Kirche, lfd. Führung und Turmbesteigung 11–17 Uhr; Sonntag: Gottesdienst ab 10.30 Uhr, anschließend offene Kirche und ab 16 Uhr Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze.**

- H Baruth (Mark), Bahnhof**
  - Informationen und Souvenirs aus der Region**
  - Wir versorgen Sie nach der Busfahrt mit Infomaterialien und bieten regionale Produkte. Auch sind ausgewählte Souvenirs „Baruth-Fläming-Urstromtal“ im Angebot. Nahebei: Gaststätte Keglerheim.
  - Besichtigung des Reiterhofes Huschke** kostenlose Führungen (3 Min. Fußweg)

Legende

- Kunst und Kultur
- Musik
- Denkmal
- Kulinarisches
- Kinder
- Aktiv werden
- WC Toiletten
- Natur erleben
- Kremserfahrten
- Übernachtung

Westroute      Ostroute

